

THERESE VOM



dandelion.com

© 2008 AGI-Information Management Consultants
May be used for personal purposes only or by
libraries associated to dandelion.com network.

SELBSTBIOGRAPHISCHE SCHRIFTEN

AUTHENTISCHER TEXT

NACH DER VON P.FRANÇOIS DE SAINTE-MARIE O.C.D.

BESORGTEN UND KOMMENTIERTEN AUSGABE

INS DEUTSCHE ÜBERTRAGEN VON

DR.OTTO ISERLAND

UND

CORNELIA CAPOL

GELEITWORT VON

HANS URS VON BALTHASAR

JOHANNES VERLAG EINSIEDELN

DER HAUPTINHALT DER MANUSKRIPTE

AUFZEICHNUNGEN FÜR DIE EHRW. MUTTER AGNÈS DE JÉSUS (HANDSCHRIFT A)

PROLOG:	Seite
Lobpreis der Erbarmungen des Herrn. . Das Geheimnis göttlicher Berufungen	3
ERSTE ERINNERUNGEN:	
Thereses Liebe zu ihren Eltern und Schwestern – Reise nach Le Mans – Charakterzüge des «kleinen Wildfangs» – Céline und Therese sind unzertrennlich	11
Der Traum von den Teufelchen	23
Spaziergänge über Land	25
Tod der Mutter	26
LEIDVOLLE JAHRE:	
Ankunft in Lisieux – Die Buissonnets – Spaziergänge mit dem Vater – Erlebnisse mit Victoire – Erste Beichte – Festtage – Der Sonntag	29
Liebevoller und starke Erziehung durch Pauline – Das prophetische Gesicht – Reise mit dem Vater nach Trouville – Eintritt in die Klosterschule – Die schulfreien Tage – Die Spiele mit Céline	39
Paulines Eintritt in den Karmel – Thereses Krankheit – Das Lächeln der Muttergottes – Im Karmelsprechzimmer	53
Bilder und Bücher – Reise nach Alençon – Erste Kommunion – Die folgenden Kommunionen – Firmung	65
Das Leben in der Klosterschule – Das Gleichnis vom guten Arzt – Zweite Kommunion – Die Krankheit der Skrupeln – Austritt aus der Klosterschule – Die Unterrichtsstunden bei Madame Papinau – Therese wird Marienkind	77
Bevorstehender Eintritt Mariens in den Karmel – Aufenthalte in Trouville – Therese beschreibt ihr Zimmer – Traurige	

zweite Reise nach Alençon – Marien's Eintritt in den Karmel – Therese wird von ihren Skrupeln befreit – Sie ist noch sehr unvollkommen	86
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----

DEM KARMELENTGEGEN:

Die Weihnachtsgnade – Seeleneifer – Pranzini – Thereses geistige Entwicklung – Geistliche Lesungen: Die Nachfolge Christi, die Vorträge von Abbé Arminjon – Innige Vertraut- heit zwischen Céline und Therese – Belvédère – Häufige Kommunionen – Jesus, ihr einziger Seelenführer	95
Der Ruf in den Karmel wird drängend – Ermutigung durch Pauline – Therese teilt ihrem Vater ihre Berufung mit, darauf ihrem Onkel – Der Superior des Karmels widersetzt sich ihrem Eintritt – Freude am Umgang mit Kindern – Erfol- gloser Besuch beim Bischof von Bayeux	105
Die Romreise – Paris, Unsere Liebe Frau vom Siege – Die Schweiz – Mailand – Venedig – Padua – Bologna – Lo- reto – Rom: Besichtigung des Kolosseums, Wallfahrt in die Katakomben	121
Die Audienz beim Heiligen Vater – Therese, Spielzeug Jesu – Pompeji und Neapel – Assisi – Florenz – Rückkehr nach Frankreich – Der Brief an den Bischof – Das Weihnachts- fest 1887 – Drei Monate Wartezeit	135

IM KARMELE:

Eintritt in den Karmel – Beichte bei Pater Pichon – Therese und ihre Oberen – Entdeckung des Heiligsten Antlitzes – Prüfung durch die Krankheit des Vaters – Einkleidung – Erkenntnisse über die Armut – Die «kleinen Tugenden»	151
Profeßexerzitien – Der Tag der Profeß – Schleierfest – Die Hochzeit von Jeanne Guérin – Mutter Geneviève de Sainte- Thérèse – Influenzaepidemie – Tägliche Kommunion	167
Therese «mit vollen Segeln auf den Fluten des Vertrauens» – Wahl von Mutter Agnès de Jésus zur Priorin – Tod des Va- ters – Céline tritt in den Karmel ein – Der Einfluß des hl. Johannes vom Kreuz – Lesung des Evangeliums – Weihe an die Barmherzige Liebe	177

BRIEF AN SCHWESTER MARIE DU SACRÉ-CŒUR (HANDSCHRIFT B)

ERSTER TEIL: an Schwester Marie du Sacré-Cœur

Einleitung – Die «Wissenschaft der Liebe», wie sie Jesus lehrt – Die Hingabe des kleinen Kindes	191
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----